

BHUTAN

Believe



Wenn Masken tanzen und Klöster zu Bühnen werden Tanz zwischen Himmel und Erde: Bhutans lebendige Festivals öffnen ein Fenster in die Kultur des Himalaya-Königreichs

München / Thimphu, 24. März 2026 – Wenn im Frühjahr die ersten warmen Sonnenstrahlen die Täler Bhutans erreichen, beginnt im Himalaya-Königreich eine besondere Zeit. In den historischen Klosterfestungen erwachen jahrhundertealte Rituale zum Leben: Mönche tanzen in kunstvollen Masken, Trommeln hallen durch die Bergtäler und Menschen aus nah und fern versammeln sich zu den traditionellen **Tshechu-Festen**. Für Reisende eröffnet sich damit die seltene Gelegenheit, Bhutan nicht nur zu besuchen, sondern tief in seine Kultur und Spiritualität einzutauchen.

Die Festivals zählen zu den wichtigsten Ereignissen im Jahreskalender des buddhistischen Königreichs. In den mächtigen **Dzongs**, den Klosterfestungen des Landes, entfalten sich über mehrere Tage farbenprächtige Zeremonien, die seit Jahrhunderten überliefert werden. Mönche führen die berühmten **Cham-Tänze** auf – rituelle Maskentänze, deren Bewegungen Geschichten aus der buddhistischen Lehre erzählen und den Triumph von Weisheit und Mitgefühl symbolisieren. Für die Menschen Bhutans sind diese Feste Ausdruck von Glauben, Gemeinschaft und lebendiger Tradition.

Wenn sich die Innenhöfe der Klöster mit Menschen in ihren festlichen Gewändern füllen, entsteht eine Atmosphäre, die Besucher unmittelbar berührt. Familien reisen aus entlegenen Tälern an, Freunde und Nachbarn treffen sich, und gemeinsam wird gefeiert, gebetet und gelacht. Gerade diese authentische Lebendigkeit macht Bhutans Festivals so besonders – sie sind kein touristisches Schauspiel, sondern ein lebendiger Teil des gesellschaftlichen Lebens.

Zu den eindrucksvollsten Festen zählen die großen **Tshechus in Paro, Thimphu und Punakha**, bei denen spirituelle Zeremonien, Musik und kunstvolle Tänze zu einem faszinierenden Gesamterlebnis verschmelzen. Ein Höhepunkt vieler Festivals ist das feierliche Entrollen eines riesigen religiösen Wandbildes, eines sogenannten **Thangkas**, das nur einmal im Jahr gezeigt wird.

Die Festivalsaison fällt zugleich in eine der schönsten Reisezeiten des Jahres. Blühende Rhododendren färben im Frühling die Berghänge, während klare Luft spektakuläre Ausblicke auf die Gipfel des Himalaya eröffnet. Für Reisende entsteht daraus eine besondere Verbindung aus Natur, Kultur und spiritueller Erfahrung.

Bhutan verfolgt dabei bewusst einen anderen Weg im internationalen Tourismus. Statt auf Masse setzt das Königreich auf Qualität, Nachhaltigkeit und respektvolle Begegnungen. Wer während der

BHUTAN

Believe

Festivalsaison nach Bhutan reist, entdeckt mehr als farbenprächtige Tänze und jahrhundertealte Rituale – sondern eine Kultur, in der Spiritualität, Natur und Gemeinschaft im Einklang stehen.

Festival-Kalender Bhutan 2026 (Auswahl):

Paro Tshechu: 31. März bis 4. April 2026, Ort: Paro Dzong

Ura Yakchoe Festival: 28. – 30. April 2026, Ort: Ura, Bumthang

Domkhar Tshechu: Mai 2026, Ort: Bumthang

Kurjey Tshechu: Juni 2026, Ort: Kurjey Lhakhang, Bumthang

Haa Summer Festival: Juli 2026, Ort: Haa-Tal

Thimphu Tshechu: 24. bis 26. September 2026, Ort: Tashichho Dzong, Thimphu

Thangbi Mani Festival: Oktober 2026, Ort: Bumthang

Gangtey Tshechu: Oktober 2026, Ort: Gangtey-Kloster, Phobjikha-Tal

Jambay Lhakhang Drup: 5. bis 8. November 2026, Ort: Bumthang

Black-Necked Crane Festival: 11. November 2026, Ort: Phobjikha-Tal

Trongsa Tshechu: Dezember 2026 Ort: Trongsa Dzong,

Mehr Informationen zu Bhutan finden Sie unter www.bhutan.travel.

Über Bhutan

Das Königreich Bhutan war bis vor wenigen Jahren noch kaum bekannt, mittlerweile gilt das abgelegene Land als Traumziel für viele Reisenden. Gelegen am östlichen Rand des Himalayas, ist Bhutan etwa so groß Baden-Württemberg und teilt sich Landesgrenzen mit Tibet, Indien und China. Eine Reise dorthin verspricht eine vielfältige Mischung an Erlebnissen, von Bergen und Klöstern, über die reiche Artenvielfalt des Landes bis hin zur unberührten und oft stillen Natur. Insgesamt sechs 7.000er befinden sich in Bhutan, darunter auch der Gangkhar Puensum, der höchste unbestiegene Berg der Welt. In der Landessprache heißt das buddhistische Königreich "Land des Donnerdrachens" und pflegt ganz bewusst seine Abgeschlossenheit und sein kulturelles Erbe. Zudem sind Nationalglück und Naturschutz fest in der Verfassung verankert. Genau dies macht Bhutan zu einem der faszinierendsten Reiseziele der Welt.

Über Bhutan Believe

Bhutan Believe ist die nationale Vision Bhutans, die eine Entwicklung und optimistische Haltung widerspiegelt, um den Stolz und die Begeisterung von Bürgern und Besuchern gleichermaßen zu wecken. Im Rahmen der neu gestalteten nationalen Identität hat Bhutan Strategien und Pläne für die Weiterentwicklung des Landes entwickelt - insbesondere dafür, wie man in nachhaltige Perspektiven für die jungen Menschen investieren kann. Bhutan Believe geht über die bloße Entwicklung einer neuen Identität hinaus und zielt darauf ab, die Kraft der Markenbildung zu nutzen, um Bhutan und die Geschichten, die es erzählen möchte, in die Welt zu tragen.

Die Bildrechte liegen beim Department of Tourism Bhutan. Alle Fotos dürfen nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung unter Nennung von Department of Tourism Bhutan verwendet werden. Eine kommerzielle Nutzung ist ausdrücklich untersagt.

Presse- und Fotoanfragen:

segara Kommunikation® GmbH

Julia Bauer

Harmatinger Straße 2

D-81377 München

Telefon: +49 (0) 89 552 797 60 18

julia@segara.de

www.segara.de